Ganzheitliche Kieferorthopädie

Die Kieferorthopädie ist heute nicht mehr als isoliertes Fachgebiet zu verstehen. Vielmehr beachtet man in der ganzheitlichen Kieferorthopädie den Bewegungsapparat von Kopf bis Fuß. Eine Veränderung des Bisses kann durchaus Auswirkungen auf das gesamte funktionelle System des Körpers haben und umgekehrt. Neuere Untersuchungen haben gezeigt, dass viele Kiefer- sowie Zahnfehlstellungen und Kiefergelenksprobleme mit dem Fußbett, den Beinlängendifferenzen, der Beckenlage und der Wirbelsäule zusammenhängen. Das Kiefergelenk gilt als das oberste Gelenk in der Wirbelsäule. Somit bestehen auch Verbindungen zwischen den neuromuskulären Funktionen der Kaumuskulatur und anderen Muskulaturen des Körpers. Weiterhin zeigen sich Zusammenhänge zwischen der Mund-, Nasenatmung, Zungenlage und der Kiefer- sowie Zahnstellung.

Unseren Füßen kommt dabei eine besondere Bedeutung zu. Sie bilden die Basis unseres Körpers und stabilisieren somit unsere gesamte Körperhaltung. Doch schon im Kindesalter sind erschreckend viele Fußfehlstellungen zu sehen, deren Auswirkungen über die Wirbelsäule bis hin zu Kieferproblemen gehen. Die Folge kann ein falscher Biss mit all seinen Begleitsymptomen sein. Spätfolgen im Erwachsenenalter, zum Beispiel Nacken- und Rückenschmerzen und Verspannungen aller Art, sind dann oft vorprogrammiert.

Gerade bei Kindern und Jugendlichen ist der Zusammenhang zwischen Halte- und Kauapparat in besonderem Maße zu berücksichtigen. Mit geeigneten kieferorthopädischen Maßnahmen lässt sich beim Heranwachsenden das Wachstum von Kopf, Gesicht und Kiefer noch beeinflussen. Kieferanomalien können dadurch korrigiert und in Zusammenarbeit mit Orthopäden und Physiotherapeuten das Wachstum des gesamten Haltungssystems in die richtige Richtung gelenkt werden. Mit der dreidimensionalen Wirbelsäulen- und Haltungsvermessung kann die Gesamthaltung beurteilt und orthopädische Fehlstellungen und Haltungsfehler ausgemacht werden.

Erfolg durch Teamarbeit

Neben der Behandlung mit Zahnspangen kommen in der ganzheitlichen Kieferorthopädie auch andere Therapieverfahren zum Einsatz. Sensomotorische Einlagen, welche die Muskulatur stimuliert und mit jedem Schritt kräftigen, können beispielsweise Fehlfunktionen der Körperhaltung vermeiden und sogar beheben. So lässt sich ein langfristiger Erfolg in der Kieferorthopädie und für den Menschen erzielen.

Zu dem Netzwerk der SONNENBERG Kieferorthopädie gehören neben Zahnärzten anderer Fachdisziplinen unter anderem Kiefer-Gesichtschirurgen, Hals-Nasen-Ohren-Ärzte, Orthopäden, Allgemein-Ärzten, Logopäden, Physiotherapeuten, Osteopathen und Craniosakral-Therapeuten.